

# „Gesalbt wie Könige“

Gottesdienst zur Firmung in der Pfarreiengemeinschaft Ergolding-Oberglaim



*Ergolding/Oberglaim.* Am Samstag, den 21. September 2024, fand die diesjährige Firmspendung für rund 50 Firmlinge der Pfarreiengemeinschaft Ergolding-Oberglaim statt. Aus Regensburg war Weihbischof Reinhard Pappenberger angereist, um den jungen Christen das Sakrament der Geistsendung zu spenden. Als sich um 9.30 Uhr - eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn - die großen Kirchentüren öffneten, füllte sich das Gotteshaus rasch. Zum großen Einzug hatten sich Weihbischof Reinhard Pappenberger, Pfarrer Josef Vilsmeier, Diakon Theo Pfeiffer, Pastoralreferentin Kristiane Köppl sowie vier Ministranten aufgestellt, die Chöre „Laudate“ und „Zwischentöne“ unter der Leitung von Elisabeth Plötz gestalteten die Firmfeier musikalisch. Nach der liturgischen Eröffnung durch den Weihbischof begrüßte der Ortspfarrer diesen und die versammelte Gemeinde. Die anschließenden Kyrierufe trugen Firmlinge selbst vor, ebenso wie später die Fürbitten; Pastoralreferentin Kristiane Köppl übernahm die Lesung aus der Apostelgeschichte, Diakon Theo Pfeiffer das Evangelium.

Der Weihbischof selbst predigte daraufhin frei. Er betonte besonders das Symbol Kreuz, das bei der Firmspendung wichtig ist und ging auf die Chrisamsalbung ein. Dabei nahm er ganz aktuell Bezug auf die Königsweihe, bei der Prinz Charles ebenso mit Chrisam gesalbt worden sei wie nun die Firmlinge.

Im darauffolgenden Glaubensbekenntnis ließ er die jungen Christen aufstehen und vor allen anderen Versammelten ihren Glauben bekunden. Erst danach erhoben sich auch Paten und die übrigen Anwesenden, um sich im Tauflied „Fest soll mein Taufbund immer stehen“ zum christlichen Glauben zu bekennen. Daraufhin folgte das große Gebet über alle Firmlinge, das der Weihbischof am Altar vorbrachte. Zur Firmspendung selbst geleitete Diakon Theo Pfeiffer die jungen Christen mit Paten reihenweise aus der Bank, Pfarrer Josef Vilsmeier nahm die Firmzulassungskarten entgegen und Pastoralreferentin Kristiane Köppl hielt das Chrisam parat, mit dem der Weihbischof die Firmlinge salbte. Am Ende des Gottesdienstes überreichten zwei Firmlinge dem Weihbischof ein Präsent als Dankeschön. Das Lied „Großer Gott, wie loben dich“ beendete die Liturgie, die Firmfeier setzte sich vor den Kirchentüren dann jedoch beim Sektempfang fort, der sehr gut angenommen wurde. Den Stehempfang hatten die beiden Pfarrgemeinderäte vorbereitet, auf den Pavillon konnten sie – dank herrlichem Sonnenschein - verzichten.

*(Text: Pastoralreferentin Kristiane Köppl / Foto: Hr. Soski / 23.09.2024)*